

29.04.2017 – Nr. 7

Georgi holt erste Pole Position der neuen Saison in Assen

- Standard-Pilot Dirk Geiger mischt GP-Klasse auf
- Tim Georgi, Walid Khan Soppe und Kevin Orgis bilden erste Startreihe
- Auftakt im Rahmen der Superbike-Weltmeisterschaft

ASSEN - Qualifying

Datum: 29. April 2017 **Wetter:** sonnig, 13 °C
Streckenlänge: 4,555 km **Pole Position:** Tim Georgi, Dirk Geiger

Assen. Das erste Rennwochenende des ADAC Northern Europe Cup 2017 im Rahmen der Superbike-Weltmeisterschaft begann bei kühlen und windigen Bedingungen auf dem TT Circuit in Assen. Bereits am Samstag verbesserten sich die Verhältnisse und pünktlich zum zweiten Qualifying der Moto3-Nachwuchsserie zeigte sich die Sonne über der 4,555 Kilometer langen Piste in den Niederlanden.

Schon im Freien Training und im ersten Qualifying am Freitag gab Tim Georgi (16, GER) den Ton deutlich an und fuhr eine Bestzeit von 1:48.502 Minuten. Der Förderpilot der ADAC Stiftung Sport legte in der zweiten gezeiteten Session sogar noch etwas nach und wurde am Ende der 35 Qualifyingminuten mit einer schnellsten Runde von 1:45.873 Minuten gestoppt, womit sich der Fahrer der GP-Klasse die Pole Position vor dem ersten Saisonrennen am Sonntag sicherte.

Hinter ihm reihte sich sein Freudenberg Racing-Teamkollege Walid Khan Soppe (17, NED) ein. Hinter dem Niederländer, der parallel im Red Bull MotoGP Rookies Cup an den Start geht, folgt Kevin Orgis (17, GER), der nach einem Jahr in der Standard-Kategorie in dieser Saison in der GP-Klasse an den Start geht und die erste Startreihe am ersten Rennwochenende komplettieren wird.

Dirk Geiger (14, GER), ein weiterer Förderpilot der ADAC Stiftung Sport und amtierender Meister der Standard-Klasse, mischte sich unter die GP-Fahrer und wird die zweite Startreihe mit einer schnellsten Runde von 1:48.052 Minuten komplettieren. Gaststarter Maximilian Kofler (16, AUT) und Sasha de Vits (15, BEL), die beide auf GP-Maschinen unterwegs sind, folgen hinter Geiger in der zweiten Startreihe.

Rookie Jan-Ole Jähmig (16, GER), der 2016 Vizemeister im ADAC Junior Cup powered by KTM wurde und jetzt in der GP-Klasse antritt, sicherte sich den siebten Rang und wird vor den Standard-Piloten Leon Orgis (15, GER) und Luca de Vleeschauer (14, NED) die dritte Startreihe anführen. Rick Dunnik (15, NED), der wie Leon Orgis und de Vleeschauer in der Standard-Kategorie fährt, komplettierte die Top-10 im Qualifying.

Das erste Rennen der ADAC NEC Saison 2017 startet am Sonntag um 16:10 Uhr und wird über 13 Runden ausgetragen.

Die Stimmen der Spitzenreiter

Dirk Geiger (14, GER), Schnellster, ADAC NEC Standard:

„Die Streckenbedingungen waren heute deutlich besser als am Freitag. Ich mag die Strecke hier in Assen und freue mich sehr, dass ich die Pole Position der Standard-Klasse holen konnte. Ich bin meine schnellsten Runden ohne Windschatten gefahren und bin natürlich selbst etwas



Presse-Information

überrascht, dass ich so gut mit den GP-Fahrern mithalten konnte. Ich hoffe, dass ich morgen im Rennen nach dem Start auch gleich an ihnen dranbleiben kann, allerdings ist mir sehr wohl bewusst, dass ich wohl nicht das ganze Rennen über deren Tempo mitgehen kann. Mein Ziel für den Rennsonntag ist auf jeden Fall der Sieg in der Standard-Klasse.“

Tim Georgi (16, GER), Schnellster, ADAC NEC GP:

„Gestern konnten wir nicht allzu viel ausprobieren und auch die Zeit nicht wirklich ausnutzen, um das Motorrad auf die Strecke abzustimmen, da es einfach zu kalt war. Umso besser lief es dann im zweiten Qualifying heute, was sich auch an meiner Rundenzeit deutlich ablesen lässt. Insgesamt hat es in der Sonne natürlich noch etwas mehr Spaß gemacht. Bis morgen werden wir sicherlich noch einige Feinabstimmungen vornehmen. Für das Rennen muss ich mich voll und ganz auf mich selbst konzentrieren und pushen, um noch schnellere Rundenzeiten hinzulegen. Ich hoffe, dass ich morgen gewinnen kann.“

Pressekontakt

ADAC Northern Europe Cup Moto3

Maria Pohlmann, Tel.: +49 (0) 152 299 30759, E-Mail: maria.pohlmann@be-on-pole.com

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/motorsport

